

DekretInkrafttreten :
.....*vom 3. September 2008***über Verpflichtungskredite 2008–2011
nach dem Gesetz über die Wirtschaftsförderung**

Der Grosse Rat des Kantons Freiburg

gestützt auf Artikel 25a Abs. 3 des Gesetzes vom 3. Oktober 1996 über die Wirtschaftsförderung;

gestützt auf die Programmvereinbarung vom 14. April 2008 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Kanton Freiburg;

gestützt auf die Botschaft des Staatsrats vom 10. Juni 2008;

auf Antrag dieser Behörde,

beschliesst:

Art. 1

¹ Zur Finanzierung der finanziellen Beiträge nach Artikel 25a des Gesetzes vom 3. Oktober 1996 über die Wirtschaftsförderung wird für die Jahre 2008–2011 ein Verpflichtungskredit von 23 100 000 Franken gewährt.

² Von diesem Kredit werden mindestens 11 600 000 Franken für die Gewährung rückzahlbarer Darlehen eingesetzt.

Art. 2

¹ Die finanziellen Beiträge werden gemäss den Bedingungen des Gesetzes über die Wirtschaftsförderung gewährt.

² Sie werden in die Voranschläge 2008–2011 der Wirtschaftsförderung aufgenommen.

Art. 3

Der Staatsrat kann die Frist für die Verwendung des Verpflichtungskredits um ein Jahr verlängern.

Art. 4

¹ Der Staatsrat setzt das Inkrafttreten dieses Dekrets fest.

² Dieses Dekret untersteht dem fakultativen Finanzreferendum.

Der Präsident:

P. LONGCHAMP

Die Generalsekretärin:

M. ENGHEBEN